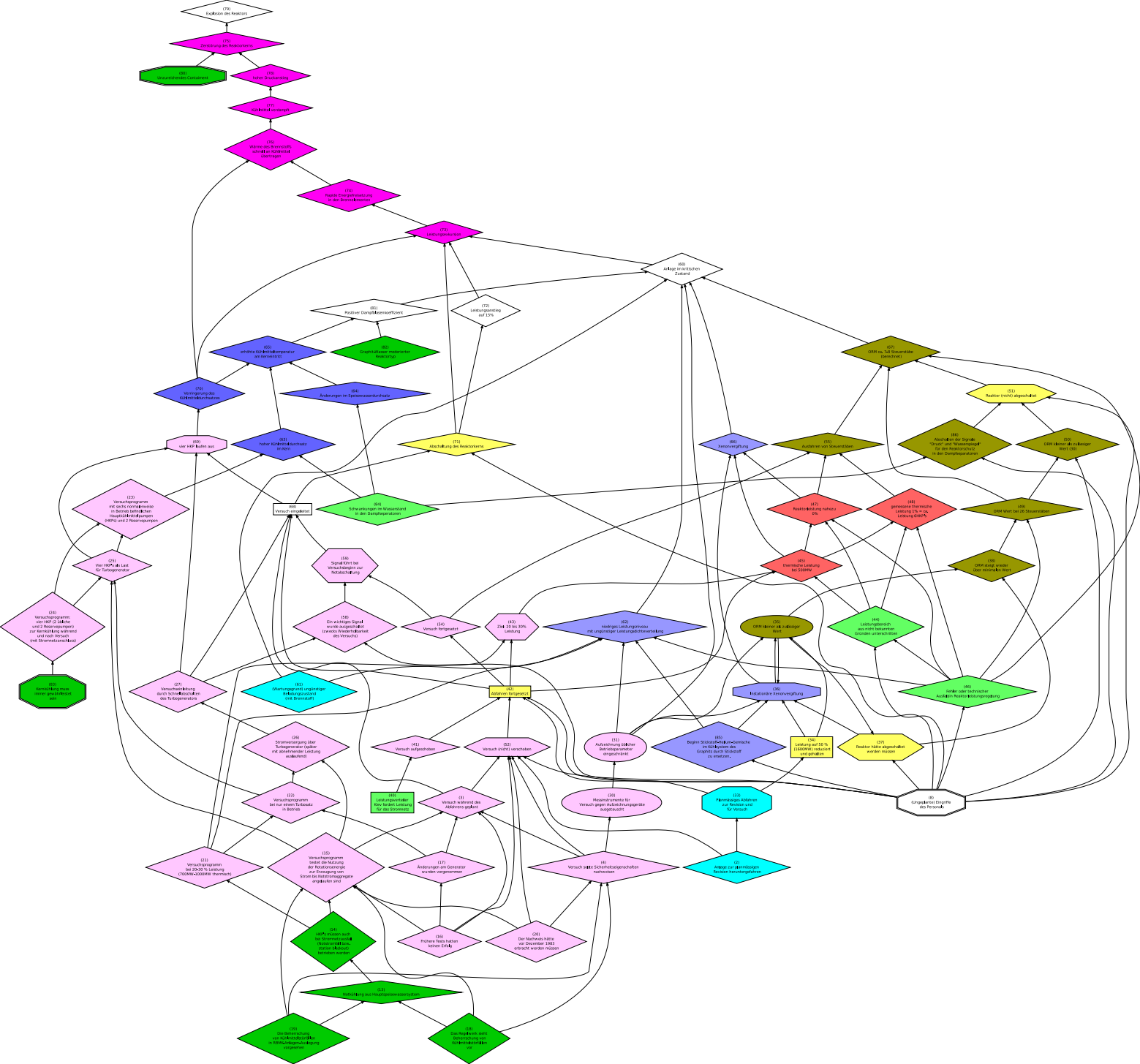
(79)
Explosion des Reaktors
(78)
Zerstörung des Reaktorkerns
(80)
Ungeeigneter Containment
(78)
hoher Druckanstieg
(77)
Kühlmittel verdampft
(76)
Wärme des thermisch schnellen Kühlmittel überragen
(74)
Rapid Energieerhöhung in den Brennelementen
(73)
Leistungsexkursion
(69)
Anlage im kritischen Zustand
(61)
Positiver Dampfblasenkoeffizient
(72)
Leistungsanstieg auf 15%
(65)
erhöhte Kühlmitteltemperatur am Verdampfer
(62)
Grapitmoderator moderierter Reaktorkern
(70)
Verringerung des Kühlmitteldurchsatzes
(64)
Änderungen im Spaltneutronenspektrum
(67)
ORM ca. 7x0 Steuerstäbe (berechnet)
(51)
Reaktor (HKP) abgeschaltet
(63)
hoher Kühlmitteldurchsatz erreicht
(71)
Abschaltung des Reaktorkerns
(66)
Xenonvergiftung
(55)
Auslösen von Steuerstäben
(68)
Abschalten der Signale "Druck" und "Wasserspiegel" für den Reaktorschutz in den Dampfsparatoren
(52)
ORM kleiner als zulässiger Wert (19)
(69)
vier HKP laufen aus
(60)
Versuch eingeleitet
(84)
Schwankungen im Wasserstand in den Dampfsperatoren
(47)
Reaktorleistung nahezu 0%
(48)
gemessene thermische Leistung 1% = ca. Leistung 6HKP/4
(49)
ORM Wert bei 19 Steuerstäben
(23)
Versuchsprogramm mit sechs normalerweise in Betrieb befindlichen Hauptkühlmittelpumpen (HKPs) und 2 Reservepumpen
(59)
Signal kommt bei Versuchseigens zur Notabschaltung
(45)
thermische Leistung bei 500MW
(38)
ORM steigt wieder über maximalen Wert
(25)
Vier HKPs als Last für Turbogenerator
(58)
Ein wichtiges Signal wurde ausgeschaltet (erwirkt Wiederholbarkeit des Versuchs)
(54)
Versuch fortgesetzt
(43)
Zeit 20 bis 30% Leistung
(62)
niedriges Leistungsniveau mit ungünstiger Leistungsdichteverteilung
(35)
ORM kleiner als zulässiger Wert
(44)
Leistungsbereich aus nicht bekannten Gründen unterschritten
(24)
Versuchsprogramm: vier HKP (2 östliche und 2 Reservepumpen) zur Kernkühlung während und nach Versuch (mit Stromnetzanschluß)
(50)
Reaktorseitige Xenonvergiftung
(40)
Fehler oder technischer Ausfall in Reaktorleistungsregelung
(53)
Kernkühlung muss immer gewährleistet sein
(27)
Versuchsvorbereitung durch Schaltkonstellation des Turbogenerators
(61)
Warnungsgrund ungünstiger Wärmeübergangszustand (mit Brennstoff)
(42)
Abfahren fortgesetzt
(26)
Stromversorgung über Turbogenerator (später mit abnehmender Leistung weiterführt)
(41)
Versuch aufgeschoben
(52)
Versuch (nicht) verschoben
(31)
Aufzeichnung östlicher Betriebsparameter eingeschränkt
(65)
Beginn Stickstoff+Helium+Gemische im Kühlsystem des Graphits durch Stickstoff zu ersetzen.
(34)
Leistung auf 50 % (1600MW) reduziert und gehalten
(37)
Reaktor hätte abgeschaltet werden müssen
(22)
Versuchsprogramm bei nur einem Turbosatz in Betrieb
(46)
Leistungsverteilter Kern bietet Leistung für das Stromnetz
(3)
Versuch während des Abfahrens geplant
(30)
Messinstrumente für Versuch gegen Aufzeichnungsgeräte ausgetauscht
(33)
Planmäßiges Abfahren zur Revision und für Versuch
(8)
(Ungeplante) Eingriffe des Personals
(21)
Versuchsprogramm bei 25-35 % Leistung (700MW-1000MW thermisch)
(15)
Versuchsprogramm testet die Nutzung der Rotationsenergie zur Erzeugung von Strom bei Notstromaggregate angelaufen sind
(17)
Änderungen am Generator wurden vorgenommen
(4)
Versuch sollte Sicherheitseigenschaften nachweisen
(2)
Anlage zur planmäßigen Revision heruntergefahren
(14)
HKPs müssen auch bei Stromnetzausfall (Notstromdiesel bzw., Station Blackout) betrieben werden
(16)
Frühere Tests hatten keinen Erfolg
(20)
Der Nachweis hätte vor Dezember 1983 erbracht werden müssen
(13)
Auslegung aus Hauptspeisewasser-Ausfall
(19)
Die Betrachtung von Kühlmittelstörfällen in Störfallabgrenzungen vorgenommen
(18)
Das Regelkonzept, dem Betriebsrichtig von Kühlmittelstörfällen vor